

BERICHT ZUR UNTERSTÜTZTEN VERANSTALTUNG

«EIN KLINGENDES GEBET FÜR UNSERE MUTTER ERDE UND ALL IHRE KINDER. »



mit Eli Schewa

4 Konzerte im
November und Dezember 2025
in Liestal, Biel, Thun und Bern

Abbildung 1: Eli Schewa in Biel

Sissach, 6. Februar 2025

Bericht geht an:

Via Cordis Stiftung
Hubel 2
6073 Flüeli-Ranft

Antragsteller:

Verein Universeller Klang
Nordweg 4
2502 Biel

Kontakt:

Andrea Saladin
076 320 59 22
andrea@mittelwege.ch

1 Konzerterlebnis

1.1 Zahlen



Abbildung 2: Eli Schewa in Liestal

Die Konzerte mit Eli Schewa konnten wie geplant

- am Freitag, 7. November 2025 um 19 Uhr in der Bruder Klaus Kirche in Liestal
- am 12. Dezember 2025 um 19:30 Uhr in der Stadtkirche Biel
- am 20. Dezember um 19:30 Uhr in der Kirche Scherzligen in Thun
- am 23. Dezember um 19:30 Uhr im Chor der Französischen Kirche in Bern stattfinden.

An den vier Konzerten nahmen insgesamt 433 Menschen teil: in Liestal 97, in Biel 90, in Thun 140 und Bern 106 Personen. Sie alle nahmen die Gelegenheit wahr, die Bieler Sängerin und Harfenistin mit Stücken aus ihrem neuen Album «Wir sind Deine Kinder» live zu hören. Geschätzt zwei Drittel der Besuchenden kam, weil sie die Künstlerin bereits kannte. Die

andere Hälfte liess sich auf Empfehlung eines Fans oder der Organisatorin auf das Erlebnis ein. Die Tickets kosteten zwischen CHF 30 und CHF 50.- für ein Konzerterlebnis von 90 Minuten Dauer. Menschen mit kleinerem Einkommen konnten Reduktion beantragen. Auch Kinder. 7 Inserate on- und offline wurden geschaltet, 1400 Flyer und Plakate verteilt, ein Werbefilmchen viral geschickt.

1.2 Erlebnis

Der Titel des Konzertprojektes änderte sich mit dem künstlerischen Schöpfungsprozess von «Ein klingendes Gebet für unsere Mutter Erde und all ihre Kinder» auf «Wir sind Deine Kinder. Ein gesungenes Gebet an die Essenz des Lebens». Die selbst geschöpften Texte und Melodien drückten sich durch die Klänge einer gotischen Harfe und einer Konzertharfe sowie durch den fein balancierenden Klang von Eli Schewas Stimme aus. Das Hörerlebnis umfasste Eli Schewas Klänge, Stille und das Mitsingen durch das Publikum und vermittelte besänftigenden Frieden, nährende Wärme und zart belebende Inspiration. Die Rückmeldungen aus dem Publikum bestätigten, dass die musikalische Frequenz von 432 Hz tatsächlich das Herz zu berühren vermag und sie wahrhaftig Herzfrequenz genannt werden kann. Das ausführliche Programmheft erlaubte,



Abbildung 3: Andrea Saladin und Eli Schewa in Liestal

dem Verlauf folgen und auch mitsingen zu können. In Liestal gab es ein Gespräch im Anschluss an das Konzert, das sich rund um Forschungsfragen bewegte, wie jeder Mensch durch seine feine Wahrnehmung das Leben in allen Facetten erforschen kann und dass das Spirituelle sich auch jenseits von religiösen Kategorien als universelle Bewegung von grobstofflichen hin zu feinstofflichen Seinsformen praktizieren lässt.

An allen Konzerten konnten die Besuchenden eine CD von Eli Schewa erwerben, darunter auch das neue Album «Wir sind Deine Kinder».

1.3 Rückmeldungen

Nach den Konzerten erhielt Eli Schewa viele schöne Rückmeldungen. Hier einige Beispiele:

Abbildung 4: Eli Schewa in Thun

„Der wunderbare Gesang mit den Harfen ist tief in die Seele gelangt. Es war nicht nur Gesang, es war Gebet, Verehrung und Geborgenheit im Ewigen, Göttlichen. Die himmlischen Klänge haben mich tief berührt, ich fühlte ein Heil-sein und ein Glück und ein Aufgehoben sein.“

Von L. J. aus Nidau



„Deine Stimme macht wirklich was mit mir, sobald du anfängst bekomme ich überall Gänsehaut...Da hast Du ein grosses Geschenk bekommen, es gut genährt und gehütet und beschenkst nun andere damit. Danke von Herzen dafür! Danke auch für die besondere Gestaltung des Abends, die Passagen der Stille waren sehr besonders und kraftvoll und das gemeinsame Singen empfinde ich als ganz besondere Friedensarbeit. Deine Worte- gesungen und gesprochen- klingen noch in mir nach und ich hoffe, dass mein Herz sich noch lange an sie erinnert. Zuletzt möchte ich teilen, dass der Abend auch körperlich etwas mit mir gemacht hat. Ich hatte heute den ganzen Tag eine besonders starke Spannung im Körper und konnte während des Abends richtig spüren, wie sie sich nach und nach gelöst hat. So fiel mir der Rückweg viel leichter. Auch eine wunderbare Gabe.“
 Von K.



Abbildung 5: Eli Schewa singt zusammen mit dem Publikum in Biel

„Noch immer klingt und strahlt der Abend in der Kirche Scherzligen in mir nach und ich frage mich, von welchem Planeten du, liebe Eli, zu uns gekommen bist - als Licht-Klang-Brückenbauerin zwischen den Dimensionen der grob- und feinstofflichen Dimensionen ? Das war für mich Weihnachten - und ich danke dir aus tiefstem Herzen, dass du dieses wunderbare Ereignis ermöglicht hast.“
 Von A.

„Oh, Dein Konzert gestern hat mich sehr berührt... Du hattest eine so schöne Präsenz: fokussiert klar und gleichzeitig weich fliessend, strahlend selbstbewusst und gleichzeitig mütterlich warm. Eine Künstlerin, die es versteht durch ihre Gabe so viel zu geben, das Publikum zu verbinden und dann noch viel Raum gibt für einen gemeinsamen Klangraum, der über den Kirchenraum hinaus geht...wau! Deine Stimme ist mit den Wurzeln der Erde und den Sternen des Himmels verbunden...wunderwunderbar!“
 Von C.

2 Dank

Das kleine Konzertteam, bestehend aus der Künstlerin Eli Schewa und der Assistentin Andrea Saladin freut sich ausserordentlich über die gelungenen Konzerte mit viel Publikum. Dieser Erfolg ist jedoch nur durch die Unterstützung von öffentlichen und privaten Geldgebern sowie durch die Mithilfe von zahlreichen Freiwilligen möglich. In diesem Sinne danken wir allen Menschen und Institutionen und besonders der Via Cordis-Stiftung von ganzem Herzen für ihr Vertrauen in unser Projekt und die finanzielle Unterstützung. Welch ein wichtiger Beitrag zur kontemplativen Praxis!

3 Anhang

Diesen Bericht runden die Flyer und Plakate zu den Konzerten von Eli Schewa, das Programmheft sowie der Beitrag in der Volksstimme ab.



Abbildung 6: Eli Schewa spielt auf zwei Harfen gleichzeitig in Bern

WIR SIND DEINE KINDER

EIN GESUNGENES GEBET AN
DIE ESSENZ DES LEBENS

MUSIKERLEBNIS
IN DER
„HERZSTIMMUNG“
432 HZ

KONZERT UND GESPRÄCH MIT ELI SCHEWA

FREITAG, 7. NOVEMBER 2025, 19.00 UHR
TÜRÖFFNUNG: 18:30 UHR
BRUDER KLAUS KIRCHE LIESTAL

EINTRITT: CHF 40.-

VERGÜNSTIGUNG FÜR MENSCHEN MIT GERINGEM EINKOMMEN MÖGLICH.
KINDER UND JUGENDLICHE BIS 18 JAHRE ZAHLEN CHF 1.- PRO LEBENSJAHR

RESERVATION: WILLKOMMEN@MITTELWEGE.CH
WEITERE KONZERTE IM DEZEMBER: WWW.ELISCHEWA.CH



MITTELWEGE

BASEL 
LANDSCHAFT
AMT FÜR KULTUR

ELI SCHEWA

“WIR SIND DEINE KINDER
Ein gesungenes Gebet an die
Essenz des Lebens”

Konzert zur neuen CD

7. November 2025

19 Uhr

Bruder Klaus

Kirche Liestal

Tickets bei:

www.mittelwege.ch

MUSIKERLEBNIS IN
HERZSTIMMUNG
432 HZ

MEDITATIVE EINSTIMMUNG FÜR WEIHNACHTEN

Gesang und Harfenklänge aus dem neuen Solo-Album von Eli Schewa

WIR SIND DEINE KINDER

EIN GESUNGENES GEBET AN DIE ESSENZ DES LEBENS

KONZERT MIT ELI SCHEWA

Stille,
Mitsingen ...
... und der Schleier
zwischen der
feinstofflichen
und der
grobstofflichen
Welt lichtet
sich.

- * Fr. **12.12.2025**, 19.30h Stadtkirche, Biel
- * Sa. **20.12.2025**, 19.30h Kirche Scherzligen, Thun
- * Di. **23.12.2025**, 19.30h Französische Kirche (Chor), Bern

Hörbeispiele und Tickets: www.elischewa.ch

Abendkasse 18:30h, Einlass 19h, Reservation bis 24 Std vor Konzert

Wir danken allen Sponsoren u.a.: Freundeskreis L. & E. Dreyfus



Via Cordis-Stiftung



ELI SCHEWA

WIR SIND DEINE KINDER

EIN GESUNGENES GEBET AN DIE ESSENZ DES LEBENS

KONZERT – STILLE – MITSINGEN

Ein Lobgesang zu Ehren der göttlichen Präsenzen, durch deren Zusammenwirken das Leben hier auf Erden möglich ist.





EINFÜHRUNG

Der heutige Abend steht im Sinne des Ankommens im Jetzt, mit dem Sein was ist, sei es angenehm oder auch nicht. Gefühle, Gedanken, Klang, Stille, ... und schliesslich deine eigene Stimme, so wie sie ist, im Meer von anderen Stimmen.

Die Musik braucht die Stille, um darin erscheinen zu können. Es ist wie eine Geburt, welche immer zwei Elemente hat: die Mutter und das Kind. Aus der Mutter heraus wird das Kind geboren, so gebirt sich der Klang aus der Stille heraus.

Was sich offenbaren möchte, ist nicht in unserer Hand, doch wir können unseren persönlichen Teil dazu beitragen. Wenn sich Frieden auf der Welt offenbart, ist es immer ein Zusammenspiel von vielen verschiedenen Aspekten. Jede/r ist beteiligt und unschätzbar wertvoll.

Entstehung des neuen Programms

Die meisten Stücke sind Inspirationen, die sich Eli Schewa in unerwarteten Momenten musikalisch und inhaltlich (Texte) im Zeitraum von Juli 2024 bis Juli 2025 „gezeigt“ haben. Das Thema ist die Öffnung des Zugangs von der physischen zur feinstofflichen Welt in verschiedenen Ebenen, wie zum Beispiel den Engeln oder der großen Mutter.

Das Lied „Brothers and Sisters of Light“ drückt die Annahme aus, dass es uns wohlgesinnte Lichtwesen in diesem Universum gibt, welche uns in unserem globalen Prozess unterstützen können. Einige der Stücke sind den von uns Menschen nicht zu trennen den Engelsorden der Ishim, Elim, Erelim, Haschmalim, Throne, Cherubim und Seraphim gewidmet, sowie den grossen himmlischen Kräften wie Michael (z.B. AT Offenbarung 12:7-8), Melchizedek (z.B. Genesis 14:18) und Metratron (z.B. Genesis 17:1). Der Mensch, angelegt als göttliches Wesen, als Mikrokosmos, hat laut der Weisheitslehre Kabbala alle diese Aspekte in sich.

Zudem singt Eli Schewa harmonische Melodien als Lobpreis an die göttliche Liebe, die Essenz des Lebens, aus der wir alle hervorgebracht wurden und von welcher wir immer geliebt sind. Dies tut sie überwiegend im Namen der weiblichen Art im Sinne der grossen Mutter und ebenfalls an den liebenden Vater, als grundlegende Prinzipien des Lebens überhaupt.

Mit abendländisch verankerten Gebetsinhalten wie dem Pie Jesu, dem Namen der Maria, auch mit dem aktuellen Aspekt der Sophia, Halleluja oder der seltener angesprochenen Liebe zwischen Maria Magdalena und Christus, nimmt sie Bezug zu spirituell vertrauten Inhalten und belebt sie neu.

Die Verbindungen von einzelnen Worten mit Gebeten aus alten Sprachen, wie Alt-ägyptisch, Hebräisch, Aramäisch, Altgriechisch, Sanskrit, Latein, als auch aus lebendigen Sprachen, wie ihre Muttersprache Hochdeutsch, das verbreitete Englisch, Französisch, wie auch Worte aus dem Russischen, Ukrainischen und Arabischen bewegen sich trotz Verschiedenheiten und gerade in Bezug auf die aktuelle Situation in der Welt unter einem Dach.

Die Mutter Erde, auf der wir als geistige Wesen eine physische Erfahrung machen dürfen, bekommt einen ganz besonderen Stellenwert: „Wir sind deine Kinder“ – „Du bist unsere Mutter“. Eli Schewa ist immer wieder besonders berührt von der Schönheit, Vielfalt, Grosszügigkeit, Intelligenz, Treue und Kraft, welche uns durch die Natur täglich geschenkt werden.

Die vielen Herausforderungen, welche wir in der heutigen Zeit auf diesem Planeten erleben, lassen Eli Schewa keine Ruhe. Diese Musik ist daher ein Gebet, eine Bitte um Hilfe an die geistige Welt, und ein Aufruf des Erwachens an uns Menschen. Mit der Intention eines Gebets besingt sie die Essenz des Lebens, die Liebe, die allem zugrunde liegt!

In diesem Werk „Wir sind deine Kinder“ bewegt sich Eli Schewa zwischen neugegriffenen musikalischen Farbkompositionen, -stimmungen und einfachen Melodien, welche auch zum Mitsingen einladen. Chromatische Bewegungen und meditative Harmonien gehen ineinander über.

Bei allen Liedern begleitet sie sich selber auf der gotisch-keltischen Harfe (gebaut von Claude Biolay, Neuenburgersee CH) und einer Konzertharfe (Salvi/Erard, revidiert von Gerard David, Sainte-Croix CH), auf welcher sie bereits als Kind Harfe lernen durfte. Die Harfe, besonders die Konzertharfe, ist in ihrer neuen musikalischen Ausdrucksweise in ein neues Licht gerückt. Da sie von 6-16 Jahren bei Katharina Finger Harfe lernen durfte, war es möglich, dieses Instrument in so kurzer Zeit wieder zu beleben. Zur Zeit nimmt Sie Harfenstunden bei Saskia Beck.

Eli Schewa musiziert in der „HERZSTIMMUNG“ 432 Hz, Kammerton a1 = 432 Hz (anstatt 442 Hz), was auf Körper, Seele und Geist einen harmonisierenden Einfluss hat und mit dem goldenen Schnitt übereinstimmt.

Alle Stücke sind von Eli Schewa Dreyfus gesungen, auf den Harfen begleitet, textlich gestaltet und arrangiert. Komponiert hat Eli Schewa alle Stücke ausser das Sanctus von F. Schubert und die Mantren/Gebete in Sanskrit Gayatri und AUM Dyou.

TEIL EINS: KONZERT MIT KURZEN PHASEN DER STILLE

1 Listen inside

2 Begegnung mit dem Schmerz

3 Mata Isis Sara

Inspiration in Maria Magdalenas Grotte, St. Beaume, Provence/Frankreich 2022

Imma Umma Sophia Mata Isis Sara Mirjam Namen des göttlich Weiblichen in Hebräisch,
Magdala Altägyptisch, Altgriechisch und Sanskrit

4 Brothers & Sisters of Light – Angels Calling Me

Inspiration in der Toscana, Italien 2024

Angels calling me,	<i>Engel rufen mich,</i>
Angels calling you,	<i>Engel rufen dich,</i>
Coming into mind,	<i>Kommen ins Bewusstsein,</i>
Speaking through our heart.	<i>Sprechen durch das Herz.</i>
Angels calling me,	<i>Engel rufen mich,</i>
Angels calling you,	<i>Engel rufen dich,</i>
Call your angels here,	<i>Ruf deine Engel herbei,</i>
Speak deeply from your heart.	<i>Sprich aus tiefstem Herzen.</i>

5 Engelsorden – Malachim

Freie Improvisation | Inspiration 2024

Elim, Erelim, Hashmalim, Ishim, Malachim

Ishim = die Tapferen. Sie lobpreisen Gott unaufhörlich, während sie ihn um Hilfe für alle in den Existenzbereichen der Materie lebenden Völker bitten. (Hurtak, 1973, Key 303:44)

Erelim = Sie halten das „Lichtbündnis“ zwischen dem Thron und den Zentren der Höheren Intelligenz aufrecht.

Elim = Sie stehen in Verbindung zur Natur und ihrer Urintelligenz und ermächtigen auch die Wasser und die Bäume der Schöpfung (AT Exodus, Kap.15, Vers 27)

Malachim = hebräisch für Engel

Haschmalim = bringen u.a. die heiligen Namen und die Lichtfrequenzen hervor, die zur Schöpfung gebraucht werden. (Hurtak, 2019)

6 Oh true self! Wake up!

Oh true self! Wake up!
Christ-self, Metatron,
Melchizedek, Christou, Michael!
Angels come to wake you up
to your true self! Self!
Incarnate, through your body,
face the truth,
heal yourself, be present!
Incarnatus est.

*Oh wahrhaftiges Selbst! Erwache!
Christus-Selbst, Metatron*,
Melchizedek**, Christou, Michael***!
Engel kommen, dich aufzuwecken,
zu deinem wahren Selbst!
Inkarniere, durch deinen Körper,
konfrontiere dich mit der Wahrheit,
heile dich selbst, sei präsent!
ES ist in die Materie eingedrungen.
ES hat sich manifestiert.*

STILLE

7 Engelsorden Seraphim

Inspiration in der Schweiz 2024

Seraphim Elohim Kodoisch Kodoisch Kodoisch Adonai Zebayoth YHWH

Die Seraphim werden oft mit 6 Flügeln dargestellt. (AT Jesaja Kap. 6, Vers 1- 3) Sie lobpreisen Gott immerdar, „fliegen um den Thron im höchsten Masse singend“. Sie haben die Gabe des „Feuers“, mit dem sie erschaffen, reinigen, transformieren und unsere Erde auf eine neue Ebene begleiten. Sie arbeiten mit der Christusenergie und der Kraft der Vergebung. (Hurtak, 2021)
Elohim = Gottheiten; Kodoisch = heilig; Adonai = geheimnisvolles Mysterium; Zebayoth = die Engelscharen; YHWH = der Grundcode der Hebr. Namen Gottes, auch der Name der Namen.

8 Mari Maria Mirjam Malachim

Inspiration in Ägypten 2022

Mari Maria Myriam Irachem
Mari Maria Myriam Malachim
Marei Maryam Maiym Malkuta Haolam

Zama zama ozza rachama ozai

Variationen des Namens Maria in Anrufung der Engel und als königliche und barmherzige Mutter der Erde (Französisch, Hebräisch, Arabisch, Aramäisch).
Anrufung aus der Pistis Sophia (Kap. 10, Gnostische Schrift aus dem 2. Jh.): Ihr Kinder Gottes seid eins mit mir, dem ersten Mysterium.

*Metatron, der Thron-Engel, steht auch für das Elektron, einer der Grundlagen des Lichtes und der Materie.

** Melchizedek steht für die Evolution der Seele. *** Michael steht für den Schutz der positiven Schöpfungen.

9 **Maria Magdalena Agape Christou**

Inspiration für die Word Art Pfingsttagung in Dornach, Christiane Gerges, Schweiz Mai 2025

Thema ist die immense Liebe zwischen Maria Magdalena und Jesus Christus. Agape ist das griechische Wort für die bedingungslose geistige Liebe.

10 **Pie Jesu Domine** – Oh du reiner erhabener Jesus, ich rufe dich an

Inspiration in der Schweiz, Frühling 2025

11 **Oh Maria** – ihr heiligen Frauen

Inspiration in Chartres, Frankreich 2022

Oh Maria, Oh Shechina
Anna
Pariturae Dea Matres
Mater Dei Christus
Heilige Frauen, was ist euer Wirken?
Maria Jakoebea
Maria Magdalena
Maria Salome
Innere Weisheit Sophia
Ruach Hakadosha
Heilig heilige Geistin
Wer bist du?
Wo bist du? Zeige dich!

Göttl. Gegenwart in Allem, göttl. Weibl. (hebr.)
Mutter Marias
Druid.-Kelt. Anrufung an die Gottesgebälerin
Mutter des Christus (lat.)

Eine der Marien zur Zeit Jesu
Jesu vertrauteste Schülerin und mehr
Jüngerin Jesu
Personifikation der Weisheit*
die „heilige Geistin“ (hebr.)

* z.B. AT i.d. Offenbarung, Spr. Salomon Kap. 8 Vers 8,22

12 **Imma Umma Ain Soph Or**

Imma Umma Sophia Maria – Maria Sophia Ain Soph Or

Imma = Mutter in Hebräisch, Umma = Mutter in Altägyptisch, Sophia = Weisheit in Altgriechisch,
Ain Soph Or = Unendliches göttliches Licht in Hebräisch

13 Engelsorden der Throne

Inspiration 2024

Throne = Engel, die schöpferisch wirken; Engel der Weisheit, Bewegung und Form. Sie sind mächtige Wesen, „sie können physische Substantialität, Wärmesubstantialität aus sich heraus träufeln“.
(Steiner, 1909)

14 Oh Holy Father

Oh holy Father, highest source,
Thy love surrounds us by Christ.

Christ is born in me,
The holy Christ in me
Love has manifested itself
And life's in me.

Christ ist born in me,
The holy Christ in me,
God has manifested himself
And lives in me.

*Oh heiliger Vater, höchste Quelle.
Deine Liebe umgibt uns durch
die Christushingabe.*

*Christus ist in mir geboren,
der heilige Christus in mir,
Die Liebe hat sich manifestiert
Und lebt in mir.*

*Christus ist in mir geboren,
Heiliges Christuslicht in mir,
Gott hat sich manifestiert
Und lebt in mir.*

15 Masters and Teachers of Love

Inspiration in der Schweiz, Herbst 2024

Masters and Teachers of Love,
Holy Family of Light,
Coming home,
Being one,
Greeting through space and time.
Feeling great harmony,
Heart in heart,
Eyes to eyes.

*MeisterInnen und LehrerInnen der Liebe,
Heilige Familie des Lichts,
Nachhause kommen,
Eins sein, verbunden jenseits
verschiedener Raum- und Zeitverhältnisse.
Ein Gefühl grosser Verbindung und darin
Harmonie, Herz in Herz, im gegenseitigen
Sich-Sehen, Erkennen, Gesehen-Werden.*

STILLE

16 Halleluja – Wir sind deine Kinder

Inspiration am Ostermontag, Schweiz 2025

Halleluja, Menschheitsbrüder und -schwestern,
Stein und Pflanzen, Tier und Mensch,
Alle sind die Deinen.
Du bist unsere Mutter, unsre grosse Mutter,
Und nährst uns Tag für Tag,
Und liebest uns!
Voller Sanftmut, voller Demut, voller Schönheit, Voller Kraft!
Du bist unsere Mutter,
Grosse Mutter schenk uns deinen Frieden.
Mir, Peace, Schalom, Salam!
Wir sind deine Kinder.
Du bist unsre Mutter!

Mir, Peace, Schalom, Salam = Frieden auf Russisch/Ukrainisch, Englisch, Hebräisch und Arabisch

.....

17 Gayatri Mantra

Arr. Eli Schewa Dreyfus (Traditionelles Sanskrit Mantra), Übersetzung Sundar Robert Dreyfus

Om Bhur Bhuva Swah,
Tat Savitur Varenyam,
Bhargo Devasya Dhimahi,
Dhiyo Yo Nah Prachodayat.

Tat Savitur Varenyam

Bargo Devasya Dhimahi

Dijo Yona Prachodayat

Om Bhur Bhuva Swah
Oh, Du Ursprung des Universums ausgedrückt
in der materiellen Erdenwelt, in der Astralwelt
zwischen Erde und Himmel und der reinen
Bewusstseinswelt oder der göttlichen
Daseinsebene.
DAS Absolute, Unendliche, Alles umfassende
ist verehrungswürdige Schöpferin.
In der Meditation erfahren wir die höhere
Einsicht, den strahlenden Glanz des Beseitigers
der Unwissenheit.
Mögen Intellekt und höheres Verstehen unsere
Einsicht inspirieren und erleuchten.

STILLE

TEIL ZWEI: DU BIST EINGELADEN, MITZUSINGEN

18 Halleluja – Cherubim

Inspiriert durch den Pachelbel-Kanon

Die Cherubim werden als Wächter des Paradieses beschrieben. Sie hüten den Pfad zum Lebensbaum, sie erhalten die eigentlichen Strukturen (Logos) der göttlichen Gesetzmässigkeiten und stehen für die Kommunikation zwischen Gott und Mensch. (Hurtak, 2021), (AT Numeri, Kap. 7, Vers 89)

Im Alten Testament (Ezechiel Kap. 10, Vers 41) werden die Cherubim mit vier Gesichtern beschrieben: dem Gesicht eines Stieres (symbolisch für das astrologische Stierzeitalter), eines Löwen (symbolisch für unsere Sonne als Quelle des Lebens), demjenigen eines Adlers (symbolisch für unsere Galaxie und die Seele) und dem eines Menschen (symbolisch für den göttlichen Menschen). Rudolf Steiner beschreibt sie als zweithöchste Engelsinstanz, etwas über den Thronen und etwas unter den Seraphim. (Steiner, 1909)

19 Prema Shanti Tat Tvam Asi

Inspiration in Ligerz, Frühling 2025

Prema
Shanti
Tat Tvam Asi

Liebe (Sanskrit)
Frieden (Sanskrit)
das Absolute, das „Du bist es“ (Sanskrit)

Brothers and Sisters of Light,
Brothers and Sisters of Love,
Where are you? – We are here!
Teach us communion of respect,
Teach us communion of respect
for one another, show us the way
how you communicate!
Sisters and Brothers in space,
beings of purity, show us new ways,
in these times of change.

*Brüder und Schwestern des Lichts,
Brüder und Schwestern der Liebe,
Wo seid ihr? – Wir sind hier!
Lehrt uns die Kommunion des Respekts,
Die Kommunion des Respekts
füreinander, zeigt uns neue Wege,
wie ihr kommuniziert!
Schwestern und Brüder im All,
Wesen der Reinheit, bitte zeigt uns neue
Wege in diesen Zeiten des Wandels.*

Brothers and Sisters of Light,
Brothers and Sisters of Love,

*Brüder und Schwestern des Lichts,
Brüder und Schwestern der Liebe,*

Where are you? – We are here!

Teach us communion of love,

Teach us communion of love

one another.

Show us the way

how you communicate!

Sisters and Brothers in space

beings of purity, show us new ways

in these times of change.

Wo seid ihr? – Wir sind hier!

Lehrt uns die Kommunion der Liebe,

Die Kommunion der Nächstenliebe.

Zeigt uns neue Wege,

wie ihr kommuniziert!

Schwestern und Brüder im All,

Wesen der Reinheit, bitte zeigt uns neue

Wege in diesen Zeiten des Wandels.

20 Imma Umma Ain Soph Or

Imma Umma Sophia Maria – Maria Sophia Ain Soph Or

21 **Sanctus** (aus der deutschen Messe)

Von Franz Schubert (Text und Arrangement von Eli Schewa Dreyfus verändert)

Eli Schewa singt 1 Durchgang alleine, dass alle die Melodie hören, dann gemeinsames singen von beiden Strophen und nochmals die Erste wiederholen:

1.Heilig, heilig, heilig; heilig ist die Liebe. Heilig, heilig, heilig; heilig ist das L-ICH-T.
Gott der nie begonnen, Gott der immer war; ewig ist und waltet, sein wird immerdar.

2.Heilig, heilig, heilig; heilig sind die Engel. Heilig, heilig, heilig; heilig ist das ICH.
Allmacht, Wunder, Liebe, alles ringsumher, Heilig, heilig, heilig, ist des Vaters Licht.

1.Heilig, heilig, heilig; heilig ist die Liebe. Heilig, heilig, heilig; heilig ist das L-ICH-T.
Gott der nie begonnen, Gott der immer war; ewig ist und waltet, sein wird immerdar.

TEIL DREI: KONZERTABSCHLUSS

*Eli Schewa singt dieses Gebet als Abschluss alleine.
Am Schluss dürfen gerne Alle die drei Shanti mitsingen.*

.....

22 **AUM Dyou Shanti** – Friedensgebet für alle Ebenen

Arr. Eli Schewa Dreyfus (Traditionelles Sanskrit Mantra, Yajur Veda – 1100-800 B.C.)

Aum

*Das Allumfassende, wie es sich durch
Klang manifestiert*

dyauḥ śāntiḥ

Möge Frieden sein im Universum

rantarikṣaṁ śāntiḥ

Frieden im Luftraum

pr̥thivī śāntiḥ

und auf der Erde

rāpaḥ śāntiḥ

Frieden dem Wasser

roṣadhayaḥ śāntiḥ

Frieden den Pflanzen

vanaspatayaḥ śāntir

Frieden den Kräutern und Bäumen

viśve devāḥ śāntir

Frieden allen Gottheiten in allen Welten

brahma śāntiḥ

Frieden Gott

sarvaṁ śāntiḥ

Frieden allen Wesen

śāntireva śāntiḥ

und mögen wir

sā mā śāntiredhi

diesen Frieden verwirklichen

Aum

OM

śāntiḥ, śāntiḥ, śāntiḥ

Frieden – Frieden – Frieden

.....

ELI SCHEWA

Idee, Gesang, Harfe, Komposition, Texte, Arrangements, Konzept & Organisation

Eli Schewa Dreyfus wurde in einem kulturell offenen und spirituell vielfältigen Zentrum im Herzen der Schweiz geboren. Dadurch begegnete sie von Kindesbeinen an den verschiedensten Menschen, Kulturen und Musikstilen sowie Persönlichkeiten mit ausgeprägten Wahrnehmungsfähigkeiten, grossem Wissen und Erfahrung in Bezug auf Gesetzmässigkeiten und Realitäten der geistigen Welt.

Die Ausbildung zur Musik- und Bewegungspädagogin an der HKB in Biel und der „Master of Arts in Music Pedagogy – Projekt und Oper“ sowie ihre Gesangsausbildung bei verschiedenen Lehrerinnen (siehe Website) gaben ihr eine Grundlage für ihr heutiges Schaffen.

Sowohl in der Schweiz als auch international konzertiert sie regelmässig und gibt Workshops. www.elischewa.ch

ANDREA SALADIN

Assistenz

Als lic.phil. Kunsthistorikerin, Philosophin und Religionswissenschaftlerin arbeitete Andrea Saladin 15 Jahre lang am Kunstmuseum Basel in der Kunstvermittlung.

Freischaffend veranstaltet sie heute Kultur- und Begegnungsformate und wirkt zudem als Texterin, Konzipiererin, Moderatorin und Fundraiserin in der Co-Kreation. www.dasblauezimmer.ch & www.mittelwege.ch

MITWIRKENDE

Allround: Lukas Dreyfus

Kasse, Raumbereitung: Konzertteam

Grafik Flyer, Programmheft: Heike Clement, clement design, www.atelier4e.de

Bild Mutter Kind: Véronique Giarrusso, veronique-giarrusso.odexpo.com

Fotos mit Eli Schewa: Lukas Dreyfus

Lektorat: Sonia Gembus, Sundar Robert Dreyfus, Andrea Saladin

Fundraising: Andrea Saladin und Eli Schewa Dreyfus



DANK

Wir möchten allen Menschen, Institutionen und Sponsoren von Herzen danken für jegliche Unterstützung, so dass diese Musik in der Welt erklingen kann.

Freundeskreis L. & E. Dreyfus



Via Cordis-Stiftung

BASEL 
LANDSCHAFT 
AMT FÜR KULTUR

Veranstaltet durch den Verein Universeller Klang

Weitere Informationen zu Workshops, Konzerten und „Freundeskreis L.&E. Dreyfus“ unter:
www.elischewa.ch

www.elischewa.ch

Die Gruppe
«Cantuccini»
verspricht
einen heiteren
A-cappella-
Theaterabend.

Bild zvg



Feine Klänge

Liestal | Mit Eli Schewas Musik Frieden erleben

vs. Mit ihrem dritten Album «Wir sind deine Kinder – ein gesungenes Gebet an die Essenz des Lebens» zeigt die Bieler Sängerin und Instrumentalistin Eli Schewa auf eine berührende Weise, wie Gesang und Harfenklänge im harmonischen Duett Ruhe, Verbundenheit und Frieden vermitteln. Beim Hören der selbst komponierten Texte und musikalischen Arrangements, gespielt im Kammerton A1 mit 432 Hz (der sogenannten Herzfrequenz) entsteht eine einzigartige meditative Stimmung. In Zeiten von Klimawandel und Kriegen bringt ihre Musik Halt, Geborgenheit und Dankbarkeit.

Am 7. November präsentiert Eli Schewa, die ehemalige Gesangslehrerin des ESC-Stars Nemo, in der

Bruder Klaus Kirche in Liestal diese besondere Klangschröpfung. Eingeladen hat sie «Mittelwege», ein Sisacher Veranstaltungsprojekt, das sich als «Forum für Orientierung im Leben» versteht.

Bisher hat Initiatorin Andrea Saladin Vorträge, Buchvernissagen, Lesezirkel und Exkursionen organisiert. Nun will sie einen musikalischen Weg zu innerem Frieden zugänglich machen. Saladin: «Eli Schewa ist eine Botschafterin einer universellen Spiritualität jenseits von Religionen und Dogmen.»

Eli Schewa – Konzert und Gespräch,
Freitag, 7. November, 19 Uhr,
Bruder Klaus Kirche, Liestal.
www.mittelwege.ch

hntag um 20 Uhr
mit Untertiteln,

ul

